



Conor Gappisch, (2.v.l.) und Philipp Fischer (2.v.r.) fahren mit Lena Hoffmann, Julian Alt und Lehrer Dieter Bornheimer zur Preisverleihung nach Frankfurt. Foto: privat

Schüler erkunden den langen Weg zum Gesetz

Burgy-Klassen werden mit Sonderpreis ausgezeichnet

Bad Harzburg. Über den Sonderpreis des bundesweiten Wettbewerbs „Demokratisch handeln“ dürfen sich die Klassen 9 G und 9 R des Burgberg-Gymnasiums freuen. Sie werden für ihre „engagierte Unterrichtseinheit“ zur Entstehung eines Gesetzes am Beispiel von Fracking in Deutschland ausgezeichnet.

Conor Gappisch und Philipp Fischer werden als Vertreter Niedersachsens im Rahmen der Feierlichkeiten zum Tag der Deutschen Einheit nach Frankfurt/Main eingeladen, um dort unter anderem mit Publikum und Politikern zu diskutieren. Lena Hoffmann und Julian Alt, die jeweils als Stellvertreter agieren, und Politiklehrer Dieter Bornheimer werden ebenfalls vor Ort sein und sich um die Dokumen-

tation der Ereignisse in Frankfurt kümmern.

Voriges Schuljahr hatten sich beide Klassen im Politikunterricht mit dem Gesetzgebungsverfahren und allem, was dazugehört, auseinandergesetzt. Mittels Rollenspiel wurden die Beteiligten in Fraktionen eingeteilt. Es gab Beratungen, Diskussionen und Lobbyisten-Anhörung. Der daraus gefertigte Gesetzesentwurf wurde mit dem von Wirtschaftsminister Sigmar Gabriel verglichen und an ihn gesandt. Die positive Antwort des Ministers, einschließlich des Angebots der Anhörung zu den aktuellen Gesetzesentwürfen des Bundesministeriums, wurde auf den Schulwebseiten dokumentiert, die Unterrichtseinheit zum Wettbewerb eingereicht. *ber*